



**Bettina Hagedorn**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ [bettina.hagedorn@bundestag.de](mailto:bettina.hagedorn@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

Berlin, 29.03.23

## **Hagedorn: Frohe Botschaft für Ahrensböök – der Bund fördert die Kinder- und Jugendarbeit 2023 mit über 135.000 Euro!**

*(Als Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verfügung)*

Bettina Hagedorn, SPD-Bundestagsabgeordnete für Ostholstein, freut sich mit der Gemeinde Ahrensböök über die Bundesförderung in Höhe von 135.265 Euro für die lokale Kinder- und Jugendarbeit. Die Fördergelder stammen aus dem Programm des Bundesfamilienministeriums „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“, mit dem 2023 Angebote für Kinder und Jugendliche im Rahmen eines eigenständig erarbeiteten Zukunftsplans ermöglicht und umgesetzt werden sollen.

Hagedorn: „**Ich freue mich riesig mit der Gemeinde Ahrensböök über die großartige Förderzusage aus Berlin von über 135.265 Euro aus dem Bundesprogramm `Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit`! Erst am 31. Januar 2023 hatte ich mit meiner SPD-Landtagskollegin Sandra Redmann dem Kinder- und Jugendnetzwerk Ahrensböök unter der Leitung von Birgit Komans einen Besuch abgestattet und mich im Gespräch von der großartigen Arbeit im Kinder- und Jugendnetzwerk Ahrensböök überzeugt. Mit Hilfe der Bundesförderung sollen die Kinder und Jugendlichen gerade nach den langen sozialen Entbehrungen der letzten drei Corona-Jahre mit zusätzlichen Angeboten im Bereich Sport und Kultur wieder motiviert werden, gemeinsam kreativ und aktiv zu werden, weil dadurch sowohl die körperliche wie auch die seelische Gesundheit verbessert werden soll. Außerdem kann so jungen Menschen auch die Teilnahme an zusätzlichen Sport- und Schwimmkursen, an verschiedenen Kunst- und Kulturprojekten sowie an Veranstaltungen im Bereich Gesundheit ermöglicht werden.**“

Bereits im Februar erhielten sowohl die Stadt Fehmarn wie auch die Gemeinde Grömitz Förderzusagen des Bundesfamilienministeriums aus demselben Programm über jeweils 150.000 Euro, kurz darauf als dritte Gemeinde in Ostholstein auch Stockelsdorf über 93.750 Euro.

Hagedorn weiter: **„Insgesamt hat der Bund in diesem Jahr bereits zum vierten Mal (!) die so immens wichtige Kinder- und Jugendarbeit in den Kommunen in Ostholstein mit Förderzusagen von insgesamt fast 530.000 Euro bedacht – ein Riesenerfolg! Damit wird deutlich, wie attraktiv dieses Bundesprogramm ist, das Kinder und Jugendliche mit insgesamt 55 Mio. Euro bundesweit unterstützen, um die besonders stark unter den Beschränkungen der Corona-Pandemie gelittenen Kinder und Jugendlichen mit attraktiven Angeboten aus Einsamkeit und Isolation zu ‚locken‘. Das Besondere an dem Programm ist, dass die jungen Menschen ein direktes Mitsprache- und Mitgestaltungsrecht bei der Umsetzung der verschiedenen Projekte haben, denn eine aktive Kinder- und Jugendbeteiligung ist Fördervoraussetzung dieses Programms. Es freut mich riesig, dass mit der Förderzusage an die Gemeinde Ahrensbök die junge Generation in nunmehr vier Kommunen in Ostholstein von diesem Förderprogramm des Bundesfamilienministeriums profitieren kann und wünsche allen Beteiligten auch in Grömitz, Stockelsdorf und auf Fehmarn viel Spaß bei der Umsetzung der verschiedenen Projekte.“**

Alle Kommunen konnten Mittel beim Bundesfamilienministerium beantragen, für die sie gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen einen lokalen Zukunftsplan erstellen sollten, der unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen bei der Planung, Auswahl und Umsetzung der verschiedenen Projekte und Angebote umgesetzt werden muss.